

DIE ROCKY HUMOR SHOW

COMEDYTHEATER – LIVEMUSIK – MASKENSPIEL

Inhalt

Eigentlich wollte Fred mit seiner Freundin Sarah nur eine kleine Spritztour mit dem Sportwagen seiner Mutter unternehmen. Doch dann, als würde der Himmel die Geschehnisse dieser Nacht bereits erahnen, geraten sie in einen gewaltigen Gewittersturm. Fern aller Zivilisation geht dem jungen Paar auch noch das Benzin aus. Weil zu allem Unglück kein Handynetzt verfügbar ist, scheint Hilfe zunächst unerreichbar. Doch plötzlich dringt – oh Wunder – Licht durchs Dunkel, von nicht weit her aus den Fenstern eines düsteren Schlosses. Arg durchnässt klopfen Sarah und Fred an dessen Pforte, in der Hoffnung auf ein rettendes Telefon. Doch als ein kauziger Diener öffnet und alles so aussieht, als habe man die beiden bereits erwartet, nimmt das unheilvolle Geschehen seinen Lauf...

Sarah und Fred finden sich unversehens in der Gesellschaft verschrobener Gestalten. Der Schlossherr, Lord Waldemar, hat es scheinbar auf Lippenstifte abgesehen, seine Mutter, Lady Luzie, hat ein Auge auf Fred geworfen und Professor Levinson experimentiert gerade an der Erschaffung einer menschlichen Kreatur.

Das junge Pärchen gerät immer tiefer in den Strudel unheimlicher Geschehnisse. Doch nach einer langen, verstörenden Nacht endet das Abenteuer so abrupt, wie es begonnen hat und man fragt sich verwundert: War dies alles nur Traum oder Wirklichkeit?

Schrille Eigenproduktion

Als Grundlage für die neue Eigenproduktion des COMEDYexpress diente das Musical „Die Rocky Horror Show“ von Richard O’Brien. Wir liessen uns von der mitreissenden, fetzigen Musik, der verrückten Story und den skurrilen Gestalten inspirieren und entwickelten auf dieser Basis eine eigene, nicht weniger schrille Produktion. Gerade die schrägen Figuren lassen immensen Spielraum für wilde und verrückte Masken und Kostüme, die rockigen Rhythmen animieren zu wilden Tänzen und Choreografien und die absurde Handlung verleiht der Fantasie Flügel.

Mit der Einstudierung einer Produktion auf der Basis eines bekannten Werks machten wir bereits mit unserer „ZAUBERFLÖTE und andere kataSTROPHEN“ gute Erfahrungen. Beim Publikum löst es einen gewissen Wiedererkennungseffekt aus, unsere Spieler/innen lassen sich von der Musik inspirieren und das Erarbeiten der Choreografien gestaltet sich äusserst lustvoll.

Auch das Spiel mit Masken war eines der Highlights unserer letzten Produktion. Unsere Spieler/innen gestalteten die Maskenszenen mit Hingabe und Begeisterung und das Publikum liess sich von den ausdrucksstarken Stimmungsbildern verzaubern. So war klar, dass auch in der neuen Produktion das Maskenspiel einen prominenten Platz einnehmen sollte. Man darf sich freuen auf fantasievolle Maskenkreationen, die unserer ausgefallenen Produktion noch das Tüpfelchen auf dem i verleihen.

Über den COMEDYexpress

Der COMEDYexpress ist ein Thurgauer Theaterensemble mit Schauspielerinnen und Schauspielern mit Handicap aus der Bildungsstätte Sommeri. Mit Charme, Spielfreude und humorvollen Eigenproduktionen, die zum Teil speziell für die Kundschaft entwickelt werden, erobert der COMEDYexpress die Herzen seines Publikums.

Das Ensemble unter der Leitung der Thurgauer Theaterschaffenden Peter Wenk und Ambrosia Weisser hat zum Ziel, die Integration von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung zu fördern, die Schweizer Kulturlandschaft zu bereichern und kunstorientiertes Theater anzubieten.

Der COMEDYexpress ist mittlerweile zu einem Tournée-theater herangereift, das im Verlauf der letzten Jahre nicht nur überregionale Bedeutung erlangt hat, sondern heute zu den erfolgreichsten nationalen Theatergruppen mit Schauspieler/innen mit Beeinträchtigung zählt. Auftritte im heimischen Sommeri, im Kulturforum Amriswil oder im KKL Luzern gehören gleichermassen zu den Highlights wie die Einladungen an internationale Theaterfestivals in Zürich, Bern, Basel oder Friedrichshafen.

Mit Regisseur Peter Wenk (künstlerische Leitung) und der Kulturmanagerin Ambrosia Weisser (Co-Regie/Organisation) verfügt der COMEDYexpress über ein professionelles Leitungsteam mit grossem Erfahrungsschatz und schier unerschöpflichem Ideenreichtum. Beste Grundlagen, um mit dem Ensemble in Improvisationsarbeit kreative Eigenproduktionen zu entwickeln, die das Publikum immer wieder durch Authentizität, Originalität und tiefsinnigen Humor begeistern.